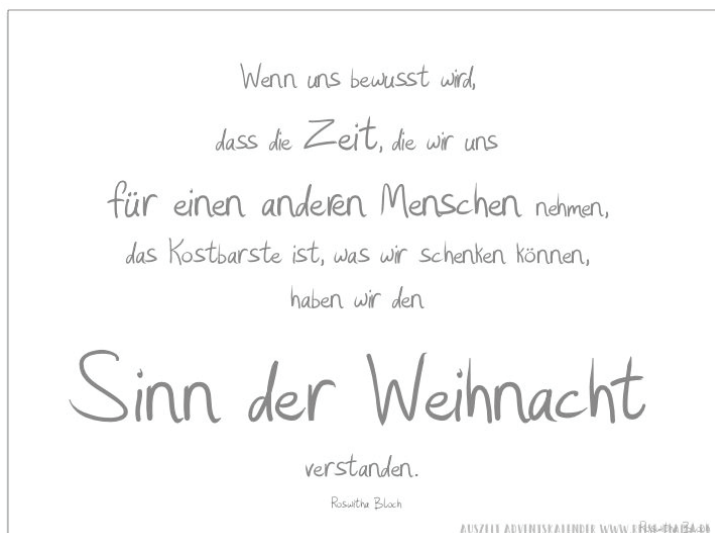




INFO #22 DEZEMBER 2020

BFZ BERATUNGS- UND FÖRDERZENTRUM
WALDECK-FRANKENBERG

Brüder-Grimm-Straße 4 | 34537 Bad Wildungen | 05621.2081 | www.bfz-bad-wildungen.de



LIEBE KOLLEGINNEN,
LIEBE KOLLEGEN,

bevor es in die wohlverdienten (hoffentlich corona-freien) Weihnachtsferien geht, haben wir noch einige Informationen für Sie zusammengestellt.

■ Praxisvorgaben

Wir möchten über verschiedene Praxisvorgaben informieren.

■ Wechsel eines Schülers einer Schülerin bei bestehendem sonderpädagogischen Förderbedarf aus der Inklusion in eine Schule mit Förderschwerpunkt

Neben dem schriftlichen Antrag der Eltern (das Formblatt hierzu ist über die BFZ- Kraft vor Ort zu erhalten) bitte ich, bevor dieser Antrag ans Schulamt gesendet wird, diesen mit der entsprechenden Zuweisung (aus der hervorgeht, dass sonderpädagogischer Förderbedarf vorliegt) zu versehen. Hinzu kommen das letzte Zeugnis, der Förderplan und ein aktueller BFZ-Bericht.

■ Übergang von Jahrgang 4 in die weiterführende Schule bei bestehendem sonderpädagogischen Förderbedarf

Wie gehab erfolgt die Fortschreibung des Förderanspruchs durch Bestätigung der Klassenkonferenz (das Formblatt für diese Klassenkonferenz ist im Login zu finden oder über die BFZ-Kraft zu

erhalten). Für die Fortschreibung sind als Grundlage ein aktueller BFZ-Bericht, ein Schulbericht, der fortgeschriebene Förderplan zwingend.

Um Dopplungen zu vermeiden, schickt nicht die Grundschule ein Bestätigungsschreiben hierzu an die Eltern, sondern erst die aufnehmende Sekundarstufenschule nach durchgeführtem Förderausschuss. Die Sorgeberechtigten sind in den Prozess wie gewohnt einzubeziehen, in diesem Prozess erhalten sie auch den BFZ-Bericht. Die vorgenannten Elemente und die ursprüngliche Förderdiagnostische Stellungnahme dienen als Grundlage für den Förderausschuss. Das Prozedere zur Einladung zum Förderausschuss bleibt unberührt.

■ Übergang von Jahrgang 4 in die weiterführende Schule bei bestehendem sonderpädagogischen Förderbedarf, wobei beim Wechsel der Förderbedarf erweitert/verändert werden soll

Veränderungswünsche, die einen weiteren oder anderen sonderpädagogischen Förderbedarf zum Ziel haben, bedürfen einer förderdiagnostischen Stellungnahme!

■ Projekt für 2021: Bedenkzeit zur Familienplanung – Elternpraktikum

Manch Jugendlicher wünscht sich nichts sehnlicher als eine eigene, „neue“ Familie. Sie sind ja – aus der Ferne betrachtet – auch ausschließlich süß die kleinen Babys. Doch die Verantwortung für einen Säugling zu übernehmen und das neben der Schule, für 24 Stunden, ist etwas ganz anderes.

Um den Schülerinnen die Verantwortung, die mit der Elternschaft einhergehen, zu veranschaulichen, können im BFZ Waldeck-Frankenberg zukünftig über einen Zeitraum von einer Woche



fünf computergesteuerte Säuglingssimulatoren ausgeliehen werden. Einige Tage und Nächte sind die Jugendlichen so für ein RealCare Baby® verantwortlich. Diese Puppe kann die Bedürfnisse eines realen Babys simulieren. Die Jugendlichen müssen das Baby stillen oder füttern, die Kleidung und die Windeln wechseln. Das Baby möchte aufstoßen und vermittelt sein Wohlbefinden über positive Laute. Auf fehlende Kopfunterstützung, grobe Behandlung oder das Ignorieren der Bedürfnisse reagiert es mit Weinen. Durch das Wiegen im Arm bzw. durch richtige Versorgung kann es wieder beruhigt werden.



Alle Ereignisse werden quantitativ und qualitativ protokolliert und können zum Abschluss des Elternpraktikums in einem Bericht ausgedruckt werden. Durch die Auseinandersetzung mit den Aufgaben der Elternschaft sammeln die Jugendlichen so grundlegende Erfahrungen für Entscheidungen über ihre Zukunft.

Das Elternpraktikum ist geeignet für Jugendliche ab ca. 14 Jahren.

Wir bieten den Schulen in unserem Einzugsgebiet die fünf Säuglingssimulatoren im Verleih an. Eine Einführung in die Technik erfolgt gegenüber einer Lehrkraft der Schule durch das BFZ Waldeck-Frankenberg. Inter-

essierte Schulen bitte ich rechtzeitig um ein schriftliches Handzeichen via E-Mail, damit wir Termine wunschgerecht arrangieren können.

✉ poststelle@lh.badwildungen.schulverwaltung.hessen.de

■ Arbeitsgruppe „Inklusiv unterrichten in der Sekundarstufe“

Während es für den Grundschulbereich diverse Freiarbeitsmaterialien auf dem Markt gibt, sieht dies für den Sekundarstufenbereich anders aus. Entsprechend möchten wir gemeinsam mit Regelschullehrkräften Materialien austauschen, entwerfen, nutzbar machen, auf die wir im Landkreis dann alle zurückgreifen können. Ob und in wie weit ein Treffen hierzu in Präsenz im Januar möglich sein wird, bleibt abzuwarten. Interessenten melden sich bitte unter:

✉ iris.paltinat@bfz-wa-fkb.de

■ Neue E-Mail Adressen im BFZ

Wir stellen unsere schulinternen E-Mails zum 1. Februar 2021 um. Sie erreichen alle KollegInnen bereits jetzt unter folgender Mailadresse:

✉ Vorname.Nachname@bfz-wa-fkb.de

Unsere alten Mailadressen verlieren zum Halbjahr ihre Gültigkeit.

So wünsche ich Ihnen eine schöne Adventszeit mit herzlichem Gruß

Iris Paltinat



NEUE E-MAIL ADRESSEN IM BFZ-WALDECK-FRANKENBERG



Gesamtleitung
Iris Paltinat

iris.paltinat@bfz-wa-fkb.de



stellv. Leitung
Kristina Georges

kristina.georges@bfz-wa-fkb.de



stellv. Leitung
Nadine Paul

nadine.paul@bfz-wa-fkb.de



BFZ-Team Nord

Renate Sperlich-Scholz

renate.sperlich-scholz@bfz-wa-fkb.de



BFZ-Team Mitte

Britta Bachmann

britta.bachmann@bfz-wa-fkb.de



BFZ-Team Süd

Timo Scheidtweiler

timo.scheidtweiler@bfz-wa-fkb.de